

5

Das sechserlay geuallig gote miht. vnd das sybent
ist ym eyn grauo. **Das** erste sein hoe augn. **Das** ist
hoffart. **Das** ander die lugehafte zunge. **Das**
drit. wer vn schuldig plit vergeust. **Das** vnd das
hertz. **Das** do er tracht vnd bekümmert sich mit den
allerposten gedanken. **Das** fünft. sein die süße
die do palde lauffen zu dem übel. **Das** sechst. der
doligen eyn tragt mit falschem gezeugnüß. **Das**
sybent ist der. der do vnter pruderschaft sehet
zwaytracht. **Syrach** sprach. harphen vnd seyen
spil macht lustigen son. aber über das alles ist
eyne süße zunge. **Lieblich** reden ze trenet feint-
schaft als **syrach** spricht. vnd ist freuntshaft em
anfang. vnd beheltnüß. aber mütiqe vnd stolt-
ze wort erwecken feintschaft. **Schedliche** wort
noch der **lex pauli**. vnd torheit. brengen scham
vnd letzten gute siten. **Seneca**. von torheit ist
in den wortten. do versich dich in hute. vnd dem
freund. **Salomon**. sichstu ein mensch. der do ist
palt. vnd bereit zu reden. so denck von ym das ym
torheit neher ist. dan sein straffung. **Socrates** der
spricht. das die dinger die do sein. leichtfertig.
die laß an ster. vnd derne züge die halt in hut
vor ym. **vil** ist der alten weisen die die wort sa-
gn in eyn laut. man muß die zunge in hut hal-
ten. wer do wil mit den siten. beheglich sein. vnd
er muß sie zaumen. als das sie sich spare in wort-
ten. vnd antwte miht ze schnell. **Jacob** apostel. **Al**
le menschen schullen sein schnell zu horen. vnd trege
zu reden. **Salomon**. wer do antwert er. dan das